

# MITTEILUNGSBLATT

## DER

# Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

---

Studienjahr 2019/2020

Ausgegeben am 5. August 2020

51. Stück

188. Änderung des Organisationsplanes Teil B der Medizinischen Universität Innsbruck und Personalzuordnung
189. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals
190. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

## 188. Änderung des Organisationsplanes Teil B der Medizinischen Universität Innsbruck und Personalzuordnung

Der Organisationsplan der Medizinischen Universität Innsbruck, zuletzt geändert im Mitteilungsblatt vom 01.07.2020, Studienjahr 2019/2020, 46. Stk., Nr. 166 wird hinsichtlich Teil B geändert wie folgt:

1. In § 9 (1) wird der fünfte Spiegelstrich „Univ.-Klinik für Unfallchirurgie“ *umbenannt in* „Univ.-Klinik für Orthopädie und Traumatologie“.
2. In § 9 (1) wird der siebte Spiegelstrich „Univ.-Klinik für Orthopädie“ *gestrichen*.

Diese Änderung des Organisationsplanes tritt mit **01.10.2020** in Kraft.

Nach In-Kraft-Treten dieser Änderung des Organisationsplanes Teil B wird folgendes Personal (in alphabetischer Reihenfolge) gemäß § 22 Abs 1 Z 7 iVm § 25 Abs 1 Z 17 UG mit 01.10.2020 der Univ.-Klinik für Orthopädie und Traumatologie zugeordnet:

Universitätsprofessorinnen/Universitätsprofessoren:	NOGLER Michael
Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter:	ARORA Rohit
	BÖLDERL Andreas
	CORACA-HUBER Debora Cristina
	DECRISTOFORO Andreas
	EICHINGER Martin
	FERLIC Peter
	HACKL Wolfgang
	HAID Christian
	HENNERBICHLER Alfred
	HORLING Lukas Maximilian
	JAZBEC Thomas
	JESKE Hans-Christian
	KAISER Peter
	KEILER Alexander Josef
	KOSIOL Juana
	KRAPPINGER Dietmar
	LECHNER Ricarda
	LIEBENSTEINER Michael Christian
	LINDTNER Richard
	NARDELLI Paul
	PALLUA Johannes Dominikus
	PUTZER David
	RIEHELMANN Felix
	RUNER Armin
	RUZICKA Alexander
	SCHMÖLZ Werner
	SITTE Ingrid
	SPICHER Anna Katharina
	STRASSER Susanne
	THALER Martin
	WURM Alexander
	N. N. MEDI-16860
Allgemeines Personal:	GEBHART Claudia
	KLOSTERHUBER Miranda
	MAIRHOFER Birgit
	PERKHOFER Viktoria
	SCHACHER Carmen

	SPRENGER Angelika
	STEIXNER Margot
	TIEFENBRUNNER Carolin
	TRIENDL Petra
	UNTERTRIFALLER Bianca
	UNTERWURZACHER Clemens

Für das Rektorat:

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker  
Rektor

---

## 189. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **wissenschaftliches Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-17371**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Anästhesie und Intensivmedizin, ab 01.03.2021 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17395**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Visceral-, Transplantations- und Thoraxchirurgie, ab 01.09.2020 bis 31.08.2021. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Chirurgie, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: proktologische Vorerfahrung. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17368**

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Postdoc), B1, GH 3, Institut für Bioinformatik, ab 01.09.2020 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes einschlägiges Doktoratsstudium/PhD, Qualifikation in Forschung und Lehre (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: Forschungserfahrung in einschlägigem Labor, Erfahrungen in molekularbiologischen und biochemischen Methoden, Erfahrungen mit Organoid-Technologie, umfassende Kenntnisse auf dem Gebiet der Krebsforschung. Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17369**

Universitätsassistentin/Universitätsassistent (Doktorandin/Doktorand), B1, GH 1, 77,5 % (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Psychiatrie I, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 14.06.2022. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium der Humanmedizin oder anderes einschlägiges Magister-, Master- oder Diplomstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: Erfahrungen im tierexperimentellen Arbeiten und der Isolierung von Blutzellen (Thrombozyten) sind von Vorteil, Erfahrung in labortechnischen Methoden (Zellkultur, Western Blot, FACS), gutes Basiswissen in Neurobiologie und/oder neurodegenerativen Erkrankungen (mit Fokus Alzheimerdemenz). Aufgabenbereich: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.270,00 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17359**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Pädiatrie I, ab 01.11.2020 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Qualifikation in Forschung und Lehre (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: abgeschlossenes PhD-Studium und Nachweis wissenschaftlicher Tätigkeit im Bereich der pädiatrischen Nephrologie. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17340**

Fachärztin/Facharzt, B1, GH 3, Universitätsklinik für Neurologie, ab 01.04.2021 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Befugnis zur selbstständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Fachärztin/Facharzt für Neurologie, Qualifikation in Lehre und Forschung (mind. eine Erstautorinnenschaft/Erstautorenschaft). Erwünscht: einschlägige Vorerfahrung in Diagnostik und Therapie neurologischer Erkrankungen, Publikationstätigkeit. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 3.889,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17382**

Ärztin/Arzt in Facharztausbildung, B1, GH 1, Institut für Klinisch-Funktionelle Anatomie, ab 01.09.2020 bis zum Abschluss der Facharztausbildung, längstens jedoch auf 7 Jahre. Voraussetzungen: abgeschlossenes Medizinstudium, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Erwünscht: Nachweis der wissenschaftlichen Qualifikation, Erfahrung in morphologisch-zellbiologischen Arbeitsmethoden, ärztliche Vorerfahrung in einer Ausbildung zur Fachärztin/zum Facharzt. Aufgabenbereich: ärztliche Tätigkeit, Forschung, Lehre, Verwaltung. Die Basisausbildung gemäß § 6a Ärztegesetz 1998 und § 6 der Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) ist, soweit erforderlich, in der Facharztausbildung integriert.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.929,00 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Bewerbungen sind bis zum 26. August 2020 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3 (6. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probemonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---

## 190. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

**Chiffre: MEDI-17360**

Studienkoordinatorin/Studienkoordinator – UKIM II, IIIa, Kompetenzzentrum für Klinische Studien (KKS), ab sofort bis 30.07.2022. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Unterstützung bei der organisatorischen Planung des administrativen Studienablaufes am Prüfzentrum (inkl. Verarbeitung und Versand von biologischen Proben), Dokumentationsunterstützung, Query-Management, Drug/MD Accountability und Unterstützung von Monitoringvisiten und Audits und Inspektionen, Kommunikation innerhalb des Prüfzentrums, mit überweisenden Ärztinnen/Ärzten, Ethikkommission(en) etc., Dateneingaben in Erfassungsbögen (papierbasiert und elektronisch).

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17361**

Studienkoordinatorin/Studienkoordinator, IIIb, halbbeschäftigt, Kompetenzzentrum für Klinische Studien (KKS), ab 01.09.2020. Voraussetzungen: einschlägig erworbene Kenntnisse oder Nachweis der Berufserfordernisse, Kenntnisse der einschlägigen Regularien, medizinische Fachterminologie, Englischkenntnisse. Erwünscht: IATA-Zertifikat. Aufgabenbereich: Unterstützung der Prüferinnen/Prüfer bei der Anbahnung und administrativen Umsetzung von klinischen Forschungsprojekten (Drittmittelmeldungen, Abrechnungen etc.), selbstständige organisatorische Planung des administrativen Studienablaufes am Prüfzentrum (inkl. Verarbeitung und Versand von biologischen Proben), selbstständige Kommunikation innerhalb des Prüfzentrums, mit überweisenden Ärztinnen/Ärzten, Ethikkommission(en) etc., selbstständige Durchführung von Dokumentationen, Query-Management, Drug/MD Accountability, Vorbereitung und Unterstützung von Monitoringvisiten und Audits und Inspektionen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.210,85 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17362**

Biomedizinische Analytikerin/biomedizinischer Analytiker, IIIa, Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, ab 01.09.2020. Voraussetzungen: BMA/MTA-Diplom. Erwünscht: gute labortechnische Kenntnisse, Erfahrungen im Arbeiten mit Mikroorganismen und Pilzen, Kenntnisse in Statistik und im Bereich mikrobiologischer Normen. Aufgabenbereich: mikrobiologisches Arbeiten im wissenschaftlichen Labor, Befundung mikrobiologischer Proben für wissenschaftliche Forschung (Studien), Unterstützung bei der technischen und methodischen Unterweisung von Dissertantinnen/Dissertanten und Diplomandinnen/Diplomanden, Literaturrecherchen, statistische Auswertungen, selbstständige Verwaltung/Bestellung von Labormaterialien.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17358**

Sekretärin/Sekretär, IIa, Universitätsklinik für Nuklearmedizin, ab 01.09.2020. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Erfahrung in der Büroorganisation, sehr gute Rechtschreibkenntnisse, sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift, fundierte EDV-Kenntnisse, Belastbarkeit und Flexibilität, Teamfähigkeit und selbstständiges Arbeiten. Aufgabenbereich: Sekretariatsaufgaben, Administration der Studienangelegenheiten, Betreuung der Homepage, Mitarbeit bei Kongressorganisationen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.872,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

**Chiffre: MEDI-17378**

Laborhilfskraft, I, halbbeschäftigt, Institut für Physiologie, ab 01.09.2020. Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss und Deutschkenntnisse. Erwünscht: Wir suchen eine Person, die sich durch große Zuverlässigkeit, Sorgfalt und Sozialkompetenz auszeichnet. Aufgabenbereich: Reinigungsarbeiten in den Labors des Instituts, Spülen von Laborglas, Autoklavieren.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 875,30 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen

**Chiffre: MEDI-17379**

Technische Assistentin/technischer Assistent, IIIa, Institut für Physiologie, ab 01.10.2020. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung. Erwünscht: Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine Kraft mit praktischer Erfahrung mit der Durchführung molekularbiologischer Methoden (Mutagenese, PCR, Klonierungen, Präparation von Plasmid-DNA), der Herstellung und Anwendung viraler Partikel zur Transduktion von Säugerzellen, Handhabung von Zelllinien (IPSC, CHO, HEK), Gewinnung von Gewebe und Herstellung von Primärkulturen, sowie Interesse an der Analyse der Proteinexpression und von zellulären Signalwegen mit immunhistochemischen und mikroskopischen Methoden. Aufgabenbereich: molekularbiologische Arbeiten, Herstellung und Pflege von Zellkulturen, Klonierungen, Immunhistochemie und Mikroskopie, allgemeine Laborarbeiten, Laboradministration.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen

**Chiffre: MEDI-17069**

Anwendungsbetreuerin/Anwendungsbetreuer 1st Level Business Technology, IIIa, Abteilung Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossene IT-Berufsausbildung, kaufmännische Ausbildung mit starkem IT-Bezug oder mehrjährige Berufserfahrung in einem ähnlichen Aufgabenbereich. Erwünscht: hervorragende IT-Anwenderkenntnisse, grundlegende Kenntnis von ERP Systemen (zB SAP FI, CO, HCM), hohe technische und soziale Kompetenz, gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: eigenständige Problemlösung im 1st Level Support aller Anwenderinnen/Anwender der eingesetzten Business Applikationen, Aufbereitung der Anfragen zur Eskalation an den 2nd Level Support, Benutzerstammdatenpflege und Berechtigungsvergabe, aktive Mitarbeit am Ausbau der internen Knowledge Base durch die Erstellung von Dokumentation und Kurzanleitungen, Durchführung und Dokumentation von Funktionstests.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-17078**

IT-Administratorin/IT-Administrator Netzwerk, IIIa, Abteilung Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: hohe technische und soziale Kompetenz, sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch (in Wort und Schrift), Führerschein B. Aufgabenbereich: 1st Level Support für den Bereich Netzwerk und Telefonie inkl. Entgegennahme von Störungsmeldungen und Erfassung im Ticketsystem, Fehlerdiagnose und Behebung bei Mobiltelefonen und Datenkarten, projektunterstützende Tätigkeiten, Inventarpflege in der CMDB und Erstellung bzw. Vorbereitung von Dokumentationen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.116,60 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-17038**

Change Managerin/Change Manager Business Technology Services, IVa, Abteilung für Informationstechnologie (IT), ab sofort. Voraussetzungen: abgeschlossenes Studium mit wirtschaftlichem Schwerpunkt. Erwünscht: Erfahrung im Customizing von SAP (FI/CO, HCM) sowie Kenntnisse in ABAP und Workflows, hohe soziale Kompetenz, ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift. Aufgabenbereich: umfassende Beratung und Betreuung bei Analyse und Optimierung der Geschäftsprozesse von Fachabteilungen mit Schwerpunkt SAP (FI/CO, HCM), Dokumentation von Anforderungen und Erarbeitung von Lösungskonzepten, Implementierung, Test und Rollout von SAP Customizing mittels ABAP Programmierung, Ansprechpartnerin/Ansprechpartner für die Anwenderinnen/Anwender und Key User sowie Mitarbeit bei der Konzeption und Durchführung von Anwenderschulungen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.673,10 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

**Chiffre: MEDI-17188**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter, IIIb, halbbeschäftigt (Ersatzkraft), Abteilung Personal, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 20.07.2021. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder einschlägige Berufserfahrung und Personalverrechnungsprüfung. Erwünscht: Arbeits- und Sozialversicherungsrechtskenntnisse, ausgezeichnete EDV-Kenntnisse (MS-Office und SAP), Genauigkeit, Flexibilität, Belastbarkeit, vorausschauende Arbeitsweise mit einem hohen Maß an Diskretion, Englischkenntnisse, Lernbereitschaft, Eigenmotivation, Stressresistenz, selbstständiger Arbeitsstil sowie niveauvolles, freundliches und professionelles Auftreten, Freude am Umgang mit Menschen, Teamfähigkeit. Aufgabenbereich: Durchführung der Gehaltsverrechnung, Sachbearbeitung insbesondere bezüglich Freie Dienstnehmerinnen/Dienstnehmer, Externe Lehre, Werkverträge, Studentische Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1.210,85 brutto (14 x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Bewerbungen sind bis zum 26. August 2020 unter Angabe der Chiffre der Stellenausschreibung bevorzugt per E-Mail (pdf-Format) an [bewerbung@i-med.ac.at](mailto:bewerbung@i-med.ac.at) zu übermitteln oder schriftlich am Postweg bei der Abteilung Personal der Medizinischen Universität Innsbruck, Fritz-Pregl-Straße 3 (6. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen.

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern ein Probestmonat vereinbart wird. Ersatzkraftstellen sind immer an das Vertragsverhältnis der Stelleninhaberin/des Stelleninhabers gebunden.

Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-Bürgerinnen/Nicht-EU-Bürgern müssen gewährleistet sein.

Die Bewerberinnen/Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter <https://www.i-med.ac.at/pa/docs/bewerbungsbogen.pdf> entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Personal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Univ.-Prof. Dr. W. Wolfgang Fleischhacker

Rektor

---